

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 45/0281/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Fachbereich Finanzsteuerung Bezirksvertretung Aachen-Mitte/Geschäftsstelle		AZ:	
		Datum:	07.09.2016
		Verfasser:	FB 45/400
Ausführungsbeschluss der Baumaßnahmen im Rahmen des Offenen Ganztags und der Inklusion an der GGS Am Höfling			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
28.09.2016	B 0	Anhörung/Empfehlung	
29.09.2016	SchA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung zur Kenntnis und empfiehlt dem Schulausschuss den Ausführungsbeschluss zu den Baumaßnahmen im Rahmen des Offenen Ganztags und der Inklusion an der GGS Am Höfling entsprechend der Vorlage zu fassen.

Der Schulausschuss nimmt die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung zur Kenntnis und fasst den Ausführungsbeschluss zu den Baumaßnahmen im Rahmen des Offenen Ganztags und der Inklusion an der GGS Am Höfling.

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.216.500	1.480.000	0	0	0	0
Ergebnis	1.216.500	1.480.000	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	- 263.500		0			

Deckung ist gegeben aus Ermächtigungsübertragungen Deckung ist gegeben/
keine ausreichende
Deckung vorhanden

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden Deckung ist gegeben/ keine
ausreichende Deckung
vorhanden

Die Haushaltsmittel für die Baumaßnahmen stehen aus jeweiligen Ermächtigungsübertragungen 2015 und Ansatzmitteln 2016 wie folgt zur Verfügung:

Inklusionsmaßnahmen (PSP-Element 5-030302-900-00100-990-5 SK 78650000)

Aufzug = 395.000 € davon 120.500 € aus Ermächtigungsübertragung und 274.500 € aus Ansatzmitteln

Pausenhalle = 79.500 € Ansatzmittel

Bau OGS-Maßnahmen (PSP-Element 5-030101-900-00100-990-7 SK 78650000):

Pausenhalle = 1.005.500 € davon 143.000 € aus Ermächtigungsübertragung und 862.500 € aus Ansatzmitteln

Erläuterungen:

1. Ausgangslage

Der Schulausschuss hatte in seiner Sitzung am 17.11.2015 (Vorlage FB 45/0143/WP17-1) den Bedarf von Neu- und Erweiterungsbauten an der GGS Am Höfling im Zusammenhang mit der Bestimmung als Schwerpunktschule für die Förderschwerpunkte Geistige Entwicklung (GE) sowie Körperliche- und Motorische Entwicklung (KM) anerkannt und die Verwaltung beauftragt, zur Umsetzung der notwendigen strukturellen Verbesserungen durch

- Umbau/ Neubau der Pausenhalle zur (barrierefreien) Aula
- Einbau eines Aufzuges
- Schaffung eines Pflegezimmers

eine Ausführungsplanung bis zur Planungstiefe 3 nach HOAI zu erstellen.

Aufgrund der hierbei ermittelten Kostenhöhe ist die vom Schulausschuss empfohlene Beschlussfassung im Planungsausschuss nicht erforderlich. Insofern ist ein Ausführungsbeschluss der nunmehr weiterentwickelten Planung durch den Schulausschuss vorzusehen.

2. Vorgehen der Verwaltung

Das städt. Gebäudemanagement hat mit der Planung das Architekturbüro Hahn-Helten-Assoziierte sowie ergänzende Fachingenieurbüros beauftragt.

Auf der Grundlage der Kostenermittlung durch das städt. Gebäudemanagement auf Basis der Leistungsphase 1 HOAI „Grundlagenermittlung“ wurden für diese Baumaßnahmen bisher Kosten in Höhe von 1.050.000,00 € (Baukostenindex 2015/2016) veranschlagt.

Nach Abschluss der Leistungsphase 3 HOAI „Entwurfsplanung“ und darauf resultierende Kostenberechnungen wurden Baukosten von 1.480.000,00 € (Baukostenindex 2017/2018) ermittelt. Die jetzt vorliegende Planung erfolgte in Abstimmung mit der Schule.

- Umbau/ Neubau Pausenhalle

Die multifunktionale Halle wurde den Anforderungen entsprechend weitergeplant. Der bisherige Verbindungsgang wird abgerissen und durch einen erweiterten multifunktionalen Raum ersetzt, der sowohl als Pausenaufenthalt, zur OGS-Nutzung, zum Spielen und Lernen, aber auch als Veranstaltungsort für schulische Veranstaltungen genutzt werden kann. Eine Bühne mit Sitzstufen, Stauräume und Lagerflächen schaffen die Voraussetzungen für diese Nutzungen.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten für den Abriss der Pausenhalle und die Errichtung der multifunktionalen Halle betragen lt. Kostenberechnung vom 10.08.2016 für die Kostengruppen 200 – 700 gemäß Kostenberechnung Hahn-Helten brutto inkl. MwSt 1.085.000 €.

Hierin eingerechnet sind ein Baukostenindex von 2% (Ausführung in 2017/2018) sowie die aktivierte Eigenleistung von E 26 in Höhe von 5,5%. Die Kostenvarianz beträgt zu diesem Planungsstand 20%.

- Einbau eines Aufzuges

Von mehreren untersuchten Alternativstandorten blieb nach technischer und räumlicher Prüfung und nach den zu berücksichtigenden Anforderungen der Schule lediglich ein möglicher Standort übrig. Bei den anderen Varianten geht entweder zu viel unverzichtbare Klassen- oder Verwaltungsfläche verloren, oder die Barrierefreiheit ist nicht durchgängig zu erreichen. Bei der letztlich verbliebenen Variante handelt es sich allerdings um die technisch und organisatorisch komplexeste Alternative. Der Standort des Aufzuges liegt mitten im Schnittpunkt zwischen Hauptgebäude und OGS-Trakt. Der Aufzugsschacht muss an der Basis durch den vorhandenen Gründungsbereich beider Gebäude geführt werden.

Die von den beauftragten Büros kalkulierte Bauzeit von 7 Monaten bedeutet eine Fülle von zusätzlichen kostenintensiven Schutz-, Sicherungs- und Brandschutzmaßnahmen für die Dauer der Bauzeit. Auch wenn die lautesten und dreckigsten Arbeiten in der Ferienzeit durchgeführt werden, muss mit Störungen des Schulbetriebes gerechnet werden.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten für den Einbau der Aufzugsanlage betragen lt.

Kostenberechnung vom 10.08.2016 für die Kostengruppen 200 – 700 gemäß Kostenberechnung Hahn-Helten brutto 395.000 €.

Hierin ebenfalls eingerechnet sind ein Baukostenindex von 2% (Ausführung in 2017/2018) sowie die aktivierte Eigenleistung von 5,5%. Die Kostenvarianz beträgt zu diesem Planungsstand 20%.

- Schaffung eines Pflegezimmers

Ein barrierefreier und aus dem Foyer zugänglicher Pflegezimmerraum wurde bereits in den Sommerferien in den vorhandenen Mädchen-Außentoiletten im Rahmen der Toilettensanierung aus dem Schulreparaturprogramm geschaffen. Hier war auch wie vorgesehen die Schaffung eines Erste-Hilfe-Raumes möglich.

Die hierdurch erfolgte Einsparung in Höhe von 29.500,00 € wird zur Teildeckung des Mehrbedarfes verwandt.

3. Kostenermittlung

Für die Neubaumaßnahmen ergibt sich nunmehr folgender Kostenrahmen:

- Umbau/ Neubau der Pausenhalle zur (barrierefreien) Aula	1.085.000,00 €
Unterschiedsbetrag zur Kostenkalkulation LPH 0 HOAI	313.000,00 €
- Einbau eines Aufzuges	395.000,00 €
Unterschiedsbetrag zur Kostenkalkulation LPH 0 HOAI	117.000,00 €

4. Empfehlung der Verwaltung

Mit Hinweis auf die Vorlage vom 17.11.2015 (Vorlage FB 45/0143/WP17-1) spricht sich Verwaltung für die Durchführung der genannten Baumaßnahmen aus. Hierdurch werden gute Voraussetzungen für die inklusive Beschulung in einer Schwerpunktschule (GE, KM) sowie für eine nachhaltige multifunktionale Nutzung der Räumlichkeiten im Rahmen des Offenen Ganztages geschaffen.

Anlage/n:

Grundriss- und Ansichtsskizze (2 Blätter)